

Merkblatt Grundierfolie

Einleitung

Bei der Grundierfolie von ENTLA-Rohlingen handelt es sich um einen gebleichten Sulfatzellstoff mit einer Dichte von 0.7 – 1.00 g/cm³. Die Grundierfolie wird bei uns im Werk mit Harnstoffleim auf das Rohlings-Deckblatt aus HDF verpresst.

Bei Türen, die mit Grundierfolie belegt sind, empfehlen wir vor dem Decklack einen Grundierfüller an den Kanten sowie auf den Flächen anzubringen, um eine homogene Oberfläche zu erzielen.

Es wird in jedem Fall empfohlen die Verarbeitungshinweise des Lacklieferanten zu beachten und ein Oberflächenmuster herzustellen.

Ablauf werkseigene Oberflächenbehandlung

- Die Kanten sowie Flächen werden mit 2K-Füller grundiert.
- Grundierung mindestens 12 Stunden aushärten lassen
- Zwischenschliff
- 2K-Decklack auftragen.
- Decklack mindestens 48 Stunden aushärten lassen
- Türblätter stapeln und palettisieren